

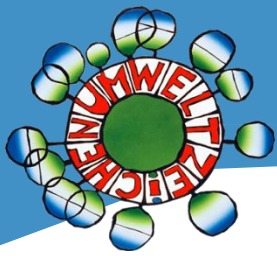


# ÖSTERREICHISCHES UMWELTZEICHEN

## UZ 49 – Nachhaltige Finanzprodukte Der Carbon Footprint von Umweltzeichenfonds



Mag. Raphael Fink  
VKI Verein für Konsumenteninformation  
01.06.2022



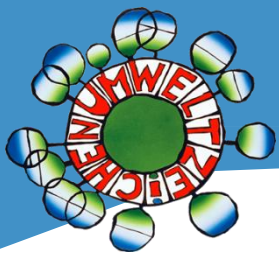
# INHALT

## Das Österreichische Umweltzeichen

- Geschichte & Anspruch
- Aktuelle Zahlen & Vergabeprozess

## Carbon Footprint Analyse 2022

- Methodik
- Ergebnisse
- Analyse



# Das Österreichische Umweltzeichen

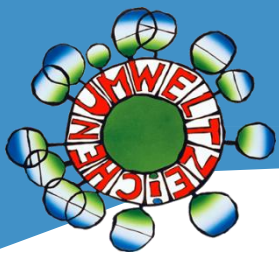
## Gründung & Organisation

- gegründet 1990
- für rund 65 Produkte & Dienstleistungen
- Träger der Initiative: BMK
- Administration & Kriterienentwicklung: VKI
- Steuergremium: Umweltzeichenbeirat
  - beschließt Richtlinien
  - Strategie
  - beauftragt VKI mit Richtlinienerstellung



## Idee

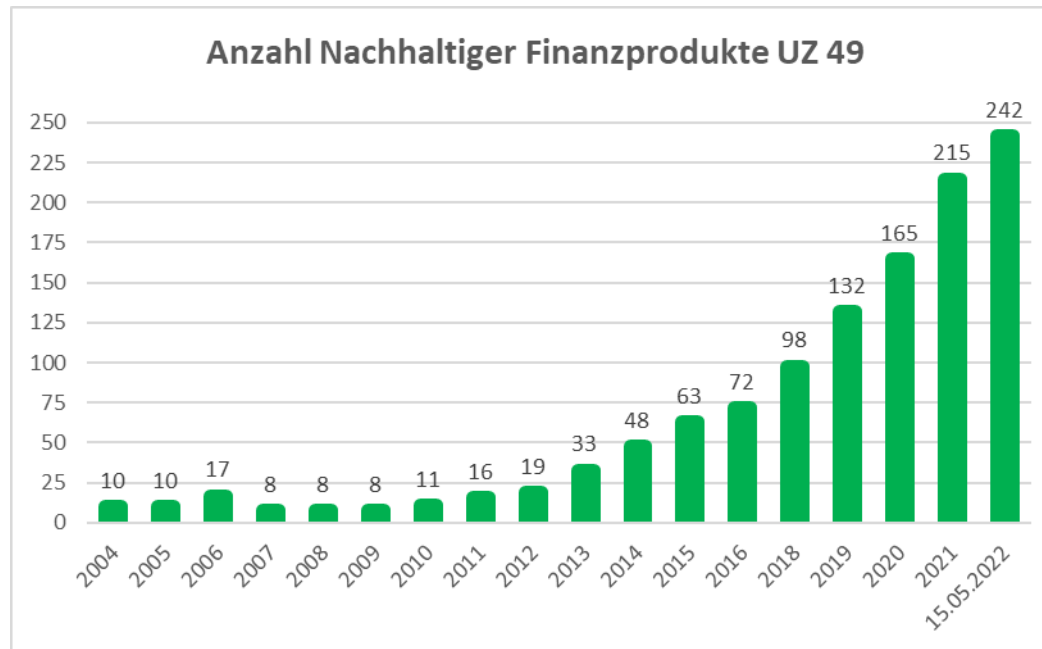
- Auszeichnung von im Marktvergleich umweltfreundlicheren Produkten und Dienstleistungen
- Glaubwürdige Orientierungshilfe für KonsumentInnen

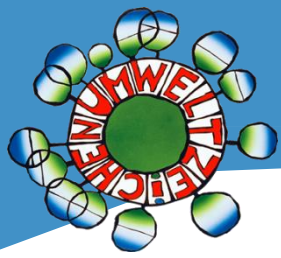


# Das Österreichische Umweltzeichen

## Zahlen und Fakten

- 66 Lizenznehmer - 242 zertifizierte Finanzprodukte (15.5.2022)
- ca. 60. Mrd. € AuM
- 198 Fonds - 19 Spar-/Giroprodukte - 9 FLV - 11 Zertifikate - 5 Green Bonds





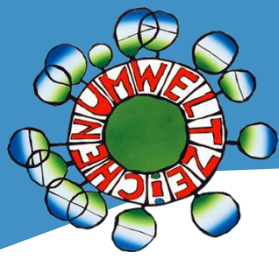
# Carbon Footprint Analyse: Hintergrund

## Rahmenbedingungen

- Abschätzung der Klimawirkung von Umweltzeichen-Fonds
- Alle Anfang August 2021 zertifizierten Aktienfonds (51) und Wandelanleihenfonds (2) aus dem Retailbereich
- Durchführung der Untersuchung im Q1/2022 auf Basis der Angaben zu den Portfolien von August 2021

## Ziele

1. Wissensstand über Klimawirkung erheben
2. Relevanz und Glaubwürdigkeit des UZ 49 evaluieren
3. Identifikation von Verbesserungspotenzialen in Kombination mit tiefgehender Marktkontrolle
4. Überarbeitungsprozess 2023 antizipieren – Verortung des Anspruchsniveaus in einer sich verändernden Label-Landschaft durch EU Ecolabel (grünes Label)



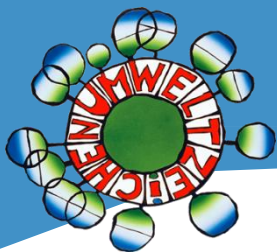
# Carbon Footprint Analyse: Methodik

## Datengrundlage

- Nutzung der Datenbank von Vigeo Eiris (jetzt: Moody's ESG Solutions)
- reliable Scope 1 und Scope 2-Emissionen
- Berechnung des relativen Carbon Footprint (t Treibhausgase pro Million € Assets under Management)

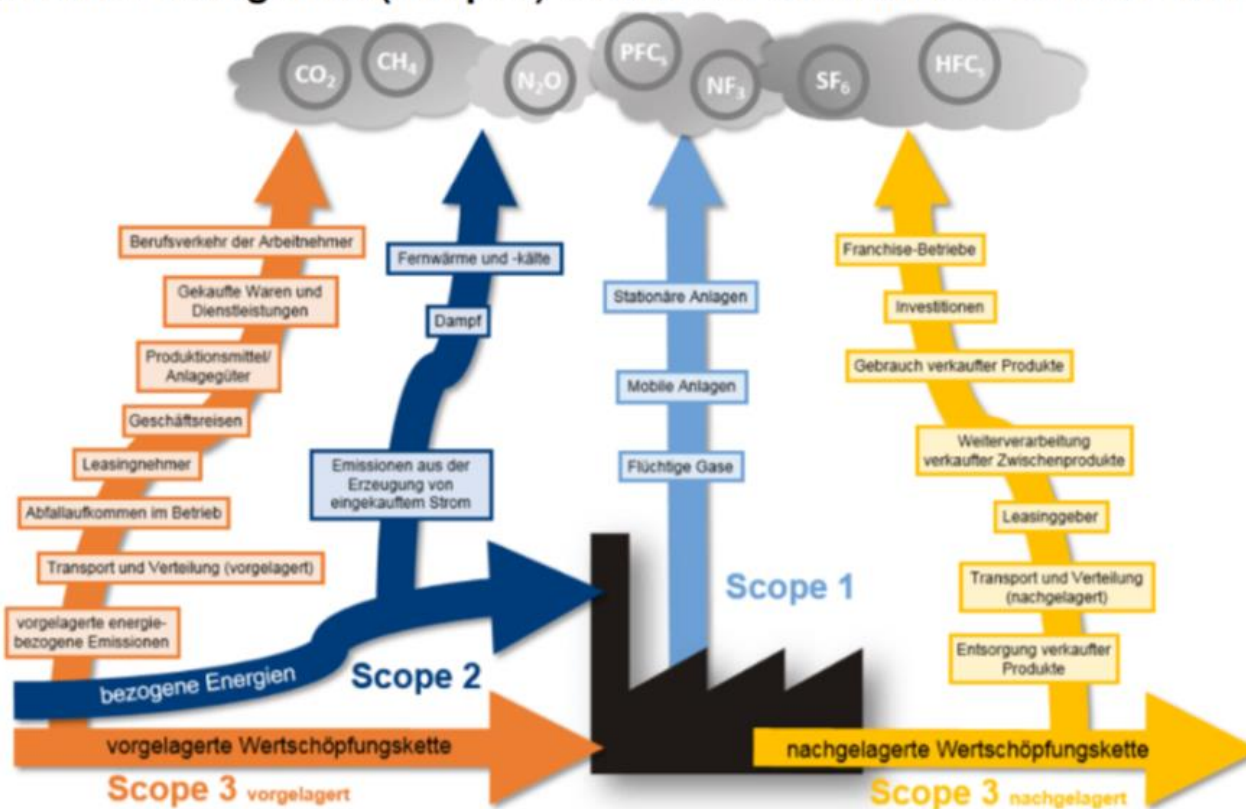
## Einschränkung

- Beachten: Umsatzdaten der Unternehmen nicht berücksichtigt, weil nicht vorhanden bzw. unter zu großem Aufwand erhebbar
- dadurch Verzerrung durch überdurchschnittlich „schwere“ oder „leichte“ Fonds
- zur Einordnung der Dimensionen aber durchaus ausreichend

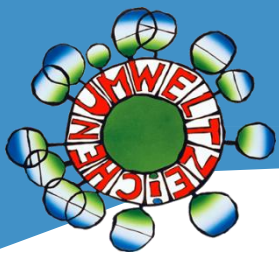


# Carbon Footprint Analyse: Scope 1 & 2 Emissionen

Emissions-Kategorien (Scopes) nach dem Greenhouse Gas Protocol



Grafik: Energieagentur NRW



# Carbon Footprint Analyse: Berechnungsformel

## Kalkulation

- Carbon Footprint bei dieser Untersuchung:

$$\sum_{i=1}^n (PC_i * GHG_i) / \text{Mio. € AuM wobei}$$

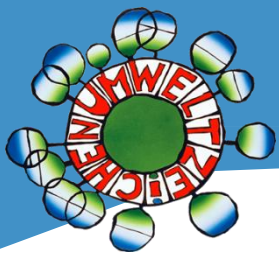
...PC<sub>i</sub> dem Anteil des Unternehmens im jeweiligen Fonds („Holding Value“)

...GHG<sub>i</sub> den absoluten Scope 1- & 2-Emissionen des jeweiligen Unternehmens

...Mio. € AuM den Assets under Management („Fondsvolumen“) in Euro

Die Finanzdaten wurden im ersten Quartal 2022 unter Einbezug aktueller Finanzdaten aktualisiert.

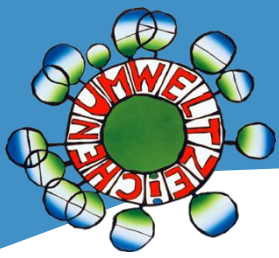




# Hintergrund zu den analysierten Fonds

## Zahlen, Daten, Fakten

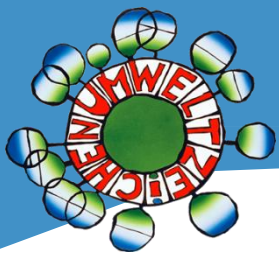
- 51 Aktien- und 2 Wandelanleihenfonds
- davon 11 Themenfonds (mehrheitlich Umweltbereich, 2 sozialer Fokus)
- 29 Fonds aus Österreich, 13 aus Luxemburg, 4 aus Deutschland, 3 aus Frankreich, jeweils 2 aus Finnland und Irland
- insgesamte Assets under Management: 23,5 Milliarden Euro



# Nur der Vergleich macht sicher (1)

## Fonds zum Vergleich

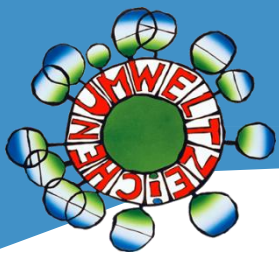
- **2 Vergleichsgruppen:**
  - a) **15 Nachhaltigkeitsfonds ohne Umweltzeichen** mit guter Nachhaltigkeitsbewertung (Stiftung Warentest 2020 & 2022)
    - 6 Fonds mit (sehr) hoher Nachhaltigkeitsbewertung
    - 4 Fonds mittlere, 4 Fonds niedrige Nachhaltigkeit
    - 5 Fonds mit FNG-Siegel zertifiziert (2 oder 3 Sternen)
  - b) **15 konventionelle Aktienfonds**
    - 14 aktiv gemanagt, 1 ETF
    - 10 globale Aktienfonds, 4 Europafonds
- außerdem Vergleich mit 2 Indizes



# Prüfung auf Zufälligkeit

## Signifikanztests

- Alle zentralen Ergebnisse wurden darauf geprüft, ob es sich um deskriptive Zufallsergebnisse handelt oder Ergebnisse verallgemeinerungswürdig sind
- z.B. mittels Zweistichproben-t-Test oder Mann-Whitney-U-Test

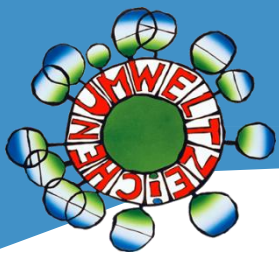


# Ergebnisse (1)

## Übersicht

- UZ 49 Aktienfonds haben pro veranlagten Euro 72% geringeren Carbon Footprint als konventionelle Fonds
- Unterschied zwischen UZ 49 Fonds und konventionellen Fonds signifikant

	Titel im Portfolio	absolute Scope 1 & 2-Emissionen (t CO2eq)	t CO2eq/Titel	Assets under Management (AuM)	relative CO2-Emissionen (t CO2eq/Mio € AuM)
<b>UZ 49 Aktienfonds (retail) (n=53 Fonds)</b>					
Mittelwert	80,55	1 983 295,81	36 127,3	364 496 255,2	16 209,3
<b>Nachhaltigkeitsfonds ohne UZ 49 (n=15)</b>					
Mittelwert	115,00	1 718 541,47	24 746,8	879 665 782,5	15 408,8
<b>konventionelle Aktienfonds (n=15 Fonds)</b>					
Mittelwert	79,47	5 675 311,93	94 199,9	471 769 409,6	57 166,9
<b>Indices bzw. Indexfonds</b>					
Vigeo World 120	120	5 875 249,0	48 960,4	n.a.	n.a.
Vigeo Europe 120	120	5 965 174,0	49 709,8	n.a.	n.a.

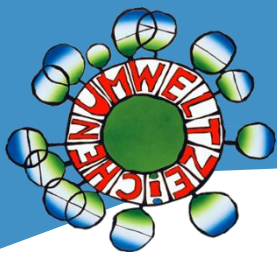


## Ergebnisse (2)

### Übersicht

- Unterschied zwischen UZ 49 Fonds und ungelabelten Nachhaltigkeitsfonds nicht signifikant
- Aber Achtung: AuM bei Nachhaltigkeitsfonds ohne UZ veranlagen im Durchschnitt mehr als doppelt so viel Geld als UZ 49-Fonds → **BIAS**
- **Gedankenspiel:** gleich hohe AuM bei UZ 49 Fonds → 13 131 t/Mio. Euro oder 15 % geringerer Carbon Footprint als Nachhaltigkeitsfonds ohne UZ

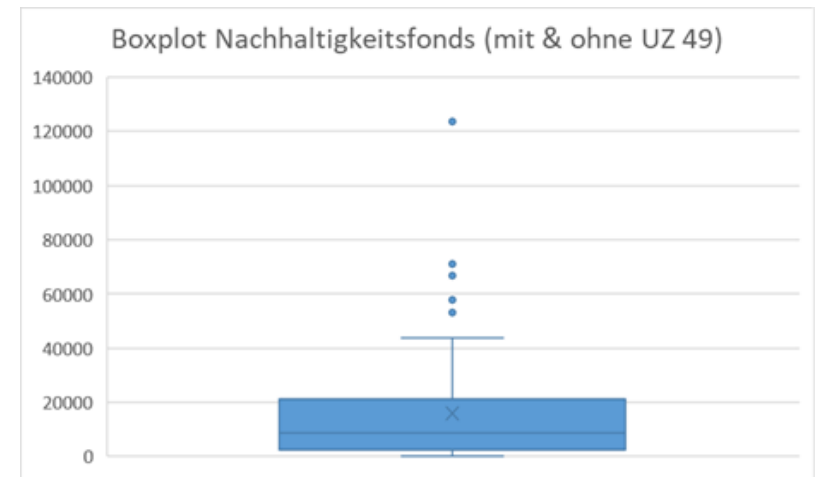
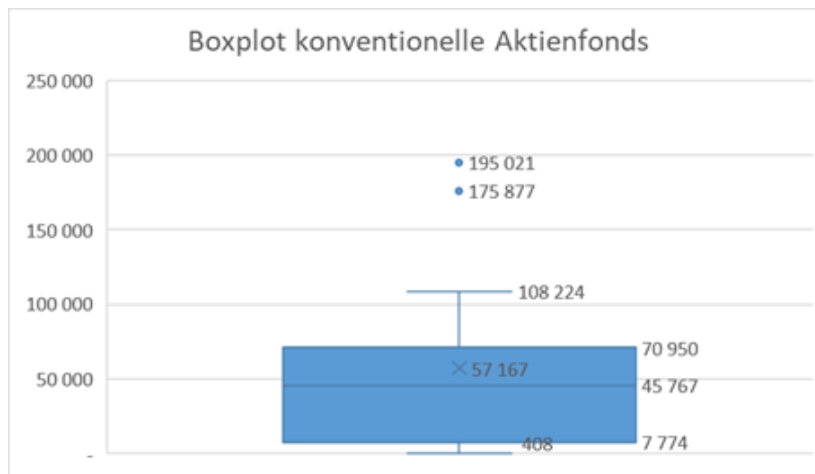
	Titel im Portfolio	absolute Scope 1 & 2-Emissionen (t CO2eq)	t CO2eq/Titel	Assets under Management (AuM)	relative CO2-Emissionen (t CO2eq/Mio € AuM)
<b>UZ 49 Aktienfonds (retail) (n=53 Fonds)</b>					
Mittelwert	80,55	1 983 295,81	36 127,3	364 496 255,2	16 209,3
<b>Nachhaltigkeitsfonds ohne UZ 49 (n=15)</b>					
Mittelwert	115,00	1 718 541,47	24 746,8	879 665 782,5	15 408,8
<b>konventionelle Aktienfonds (n=15 Fonds)</b>					
Mittelwert	79,47	5 675 311,93	94 199,9	471 769 409,6	57 166,9
<b>Indices bzw. Indexfonds</b>					
Vigeo World 120	120	5 875 249,0	48 960,4	n.a.	n.a.
Vigeo Europe 120	120	5 965 174,0	49 709,8	n.a.	n.a.



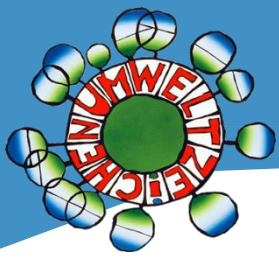
## Ergebnisse (3)

### Vergleich konventionelle und nachhaltige Aktienfonds

- 75% der Nachhaltigkeitsfonds haben Carbon Footprint von unter 20.000 t CO<sub>2</sub>eq/Mio. € - bei konventionellen Fonds liegt dieser Wert bei knapp 71.000 t CO<sub>2</sub>eq/Mio. €
- Der Median liegt bei nachhaltigen Fonds bei 8546 t CO<sub>2</sub>eq/Mio. € - bei konventionellen Fonds bei 45.767 t CO<sub>2</sub>eq/Mio. €



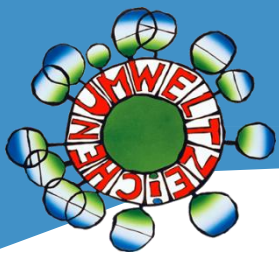
**Empirische Bestätigung, dass nachhaltige Veranlagung Sinn macht**



## Ergebnisse (4)

### Vergleich mit zwei ESG Indizes

- Carbon Footprint pro Titel bei **UZ 49-Fonds**: 36 127 t
  - Carbon Footprint pro Titel bei **Vigeo World 120**: 48 960 t
  - Carbon Footprint pro Titel bei **Vigeo Europe 120**: 49 709 t
- UZ 49 Fonds pro Titel um 26% (Europa-Index) bzw. 27% (World Index) geringeren Carbon Footprint

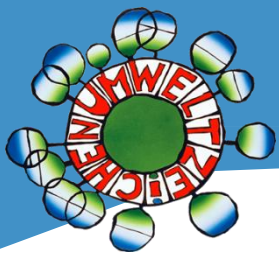


# Zusammenfassung (1)

## Résumé - Carbon Footprint Analyse

- UZ 49-Aktienfonds mit signifikant geringerem Carbon Footprint als konventionelle Aktienfonds – konventionelle Fonds haben dreieinhalb Mal höheren Carbon Footprint – zu >99% Wahrscheinlichkeit ist der Unterschied nicht zufällig
- Unterschied zwischen Nachhaltigkeitsfonds mit/ohne UZ 49 beträgt 5% und ist mit hoher Wahrscheinlichkeit zufällig. Kein Grund zur Annahme eines Unterschieds zwischen den Fondsgruppen vorhanden. Aber: Bias infolge Unterschied bei Assets under Management
- UZ 49 Aktienfonds haben durchschnittlich einen um ein Viertel geringeren Carbon Footprint pro investierten Titel als die ambitionierte ESG Benchmark
- Weitere mögliche Reduktionspotenziale des Carbon Footprints im UZ 49: Ausschluss von Energieerzeugung aus Erdgas bei nächster Überarbeitung





# Richtlinien-Überarbeitung

## Grundsätzliches

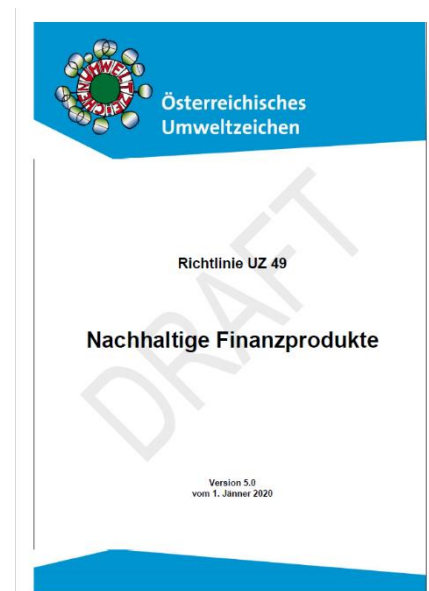
- Umweltzeichen-Richtlinien als Vergabegrundlage für Zertifizierung
- transparenter und partizipativer Prozess

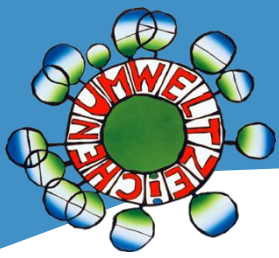
## Fachausschuss

- Laufende Sammlung von Feedback
- Online-Konsultationen
- Austauschtreffen zu verschiedenen Themen
- mindestens ein Fachausschusstreffen
- Stellungnahmemöglichkeit vor Beiratsbeschluss

## Revisionszyklen

- Kriterien-Anpassung prinzipiell alle 4 Jahre (nächste: Start 2023)
- Flexibilität & relativ rasches Aufgreifen aktueller Entwicklungen

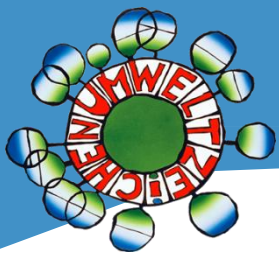




## Zusammenfassung (2)

### Résumé - allgemein

- UZ 49 kein grünes Label, kein Klimasiegel – sondern breites SRI-Label (...und trotzdem so gutes Ergebnis bei Carbon Footprint)
- Positive Effekte des UZ 49 bemessen sich keinesfalls nur an geringerem Carbon Footprint
- Reihe von Kriterien des UZ 49 schlagen sich erst gar nicht zwingend im Carbon Footprint nieder – und leisten dennoch wichtigen positiven Beitrag:
  - Transparenzkriterien
  - Ausschlusskriterien abseits fossiler Aktivitäten (z.B. Rüstung, Nuklearenergie)
  - Förderung des Dialogs
- Ergebnis der Analyse erhöht Glaubwürdigkeit und Integrität des UZ 49



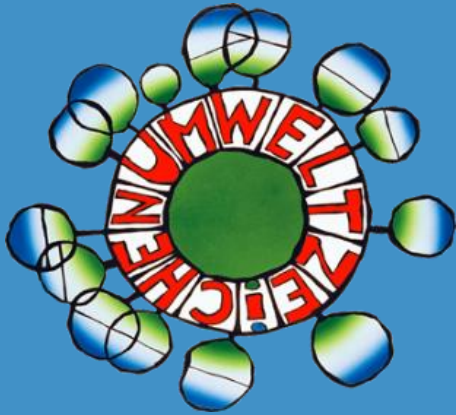
# Ausblick

## Österreichisches Umweltzeichen

- Label im Aufwind – glaubwürdige Orientierung (empirisch belegt)

## Ausblick

- neue Herausforderungen inhaltlicher Art (Taxonomie) – evtl. Untersuchung auf Ausmaß der Taxonomiekonformität
- oder Carbon Footprint Analyse von z.B. Anleihenfonds
- Ergebnisse jedenfalls relevant für Überarbeitung 2023
- Frage nach Impact in der realen Welt bleibt – Teaser: ÖGUT-Webinar im Herbst



# Österreichisches Umweltzeichen

[www.umweltzeichen.at](http://www.umweltzeichen.at)

**Kontakt:** Mag. Raphael Fink – [raphael.fink@vki.at](mailto:raphael.fink@vki.at) - +43 1 588 77-281

**Zum Umweltzeichen: vollständige Richtlinie UZ 49 abrufbar unter:**  
[https://www.umweltzeichen.at/file/Richtlinie/UZ%2049/Long/UZ49\\_R5a\\_Nachhaltige\\_Finanzprodukte\\_2020.pdf](https://www.umweltzeichen.at/file/Richtlinie/UZ%2049/Long/UZ49_R5a_Nachhaltige_Finanzprodukte_2020.pdf)

**Weitere Informationen zum UZ 49 inkl. Antragsstellung & Kosten:**  
<https://www.umweltzeichen.at/de/für-interessierte/der-weg-zum-umweltzeichen>